

Ausschreibung Werkvertrag für das Ausstellungsprojekt „Flucht nach Südamerika“ des Instituts für die Geschichte der deutschen Juden, veröffentlicht am: 27. November 2023

Ausgehend von der 2022 veröffentlichten Online-Ausstellung

Nichts. Nur Fort! Flucht und Neuanfang in Buenos Aires, Montevideo und São Paulo“

(<https://schluesseldokumente.net/ausstellung/emigration-suedamerika>)

wird am IGdJ im kommenden Jahr eine Wanderausstellung erarbeitet, die an verschiedenen Standorten in Hamburg gezeigt werden soll. Die Ausstellung wird anhand einzigartiger, persönlicher Dokumente und Fotos deutscher Jüdinnen und Juden die Emigrations- und Fluchtprozesse aus dem nationalsozialistischen Deutschland sowie die Exilerfahrungen in Südamerika ins Zentrum rücken. Anhand der drei südamerikanischen Metropolen Buenos Aires, Montevideo und São Paulo sowie ausgewählter Familienbiografien wird die Ausstellung Fragen des Ankommens, Zurechtfindens und der Zugehörigkeit(en) thematisieren.

Leistungsumfang: Für die Konzeption und das Design von etwa 15 Ausstellungstafeln (DIN A1) mit innovativen Designelementen (z.B. Klappfenster) und einem dazugehörigen Ausstellungskatalogheft sowie-Flyer vergibt das IGdJ einen **Werkvertrag in Höhe von 9.000 EUR (inkl. MwSt.)**. Erwartet werden entsprechende Erfahrungen sowie die Bereitschaft, im Team und in enger Absprache mit den Kurator:innen sowie auf Grundlage des bestehenden Online-Designs die Entwürfe zu erarbeiten. Das Bildmaterial liegt vor, muss aber ggf. für den Druck aufbereitet werden, Texte werden geliefert.

Ausstellungseröffnung ist am 1. April 2024.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihr unverbindliches Angebot zusammen mit Referenzen bis spätestens **2. Januar 2024** an: schluesseldokumente@igdj-hh.de

Kontakt:

Institut für die Geschichte der deutschen Juden

Dr. Anna Menny / Dr. Björn Siegel

Beim Schlump 83

20144 Hamburg

<https://igdj-hh.de>

E-Mail: schluesseldokumente@igdj-hh.de